

Presse-Information

Sedus: „get together“ – systemisches Benchprogramm für vielfältige Einsatzzwecke

Oktober 2014

Sedus Stoll
Aktiengesellschaft
Brückenstraße 15
D-79761 Waldshut
E-Mail presse@sedus.de
Internet www.sedus.de

Durch seinen multifunktionalen Ansatz bietet das neue Benchprogramm „get together“ alle Voraussetzung für eine mobile und flexible Art der Zusammenarbeit. Insbesondere auch in der Mittelzone von Büros wird das System den Anforderungen an temporäre Nutzungsmodelle wie *Hot Desking* oder *Smart Working* gerecht. Es ist eine Plattform, um schnell zum kreativen Austausch zusammen zu kommen.

Konzeptionell ist „get together“ als durchgängiges Baukastensystem in vier systemischen Ausbaustufen angelegt. Planer haben die Möglichkeit, Arbeitsplätze optimal auf die Nutzer und Kundenbedürfnisse abzustimmen. Unterschiedliche Plattengrößen und eine individuelle Ausstattung durch viele Zubehörelemente geben Spielraum für kreative Gestaltung.

Durch die komfortable Anbindung der Accessoires wie Funktionsbrücken, Kabelkanal, Sichtschutzelemente, Monitorhalter, Hängeelemente, Magazinhalter, Tischorganizer sowie Arbeitsplatzleuchten kann der Arbeitsplatz schnell und einfach an wechselnde Gegebenheiten angepasst werden. Aus einem klassischen Arbeitsplatz wird mit wenigen Handgriffen eine Touch Down Arbeitsfläche für kreatives Arbeiten, ein Projektstisch oder ein Besprechungstisch ohne Zubehör. Weitere Optionen ergeben sich durch die Ausführung eines Kopfarbeitsplatzes an der Stirnseite, die Montage eines Ansatzregals, eines Returntables oder einer dritten Ebene.

Presse-Information

Dank der vielfältigen Einsatzmöglichkeiten ist „get together“ eine der nutzerorientierten Antworten von Sedus auf den Wandel in der Arbeitswelt und den Trend, dass Routinetätigkeiten und feste Strukturen zunehmend durch flexible Projektarbeit abgelöst werden.

Sedus Stoll
Aktiengesellschaft
Brückenstraße 15
D-79761 Waldshut
E-Mail presse@sedus.de
Internet www.sedus.de

Ob es sich um effiziente Nutzungsmodelle von Flächen handelt oder die Förderung von Kollaboration spielt dabei keine Rolle. Plattenmaße von 3200 x 1600 mm entsprechen beispielsweise einer 4er Bench und eignen sich für klassisches und dauerhaftes Arbeiten an einem Platz. Kleinere Plattenmaße mit einer Breite von zum Beispiel 2400 x 1600 mm eignen sich zur Kurzzeitnutzung im Sinne des *Hot Desking* mit weniger Platzangebot, bieten dafür aber für höchste Flächeneffizienz. Das schafft Platz für weitere Arbeitsplätze oder für Mittelzonen mit Kommunikationsflächen. Für die Doppelbenches der Produktfamilie stehen Seitenteilvarianten als A- und 4-Fuß zur Auswahl, die Platten können ein- oder zweiteilig geplant werden.

Die einfache Handhabung mittels Schnellspannelement macht das System montagefreundlich und erlaubt einen schnellen Auf- und Umbau. Neben den konzeptionellen Vorteilen entsteht so ein zusätzliches Plus durch schnelle Anpassung an organisatorische Veränderungen.

Sedus gewährt zudem Nachhaltigkeit bis ins Detail, durch Qualität „Made in Germany“, Reduzierung aufs Wesentliche und beispielsweise fugenlose Kantenverarbeitung bei Melaminoberflächen oder Echtholz furniere aus nachhaltiger Forstwirtschaft.

Presse-Information

Pressekontakt:

Sedus Stoll AG

Dorothea Scheidl-Nennemann

Public Relations Manager

Brückenstraße 15

D-79761 Waldshut

Tel.: +49 (0)7751/ 84-291

Fax: +49 (0)7751/ 84-285

E-Mail: presse@sedus.de

Internet: www.sedus.de

Sedus Stoll

Aktiengesellschaft

Brückenstraße 15

D-79761 Waldshut

E-Mail presse@sedus.de

Internet www.sedus.de